

berichten. Der Herr Vorsitzende und Herr Gutspächter K. B. K. Kamp von Unterschwandorf mahnten noch an fernere Tätigkeit für unsere gute Sache und an zahlreiche Beteiligung bei der Proporzwahl, über welche hier Krug noch weiteren Aufschluss gab. Die Begeisterung der Versammlung zeigte sich schließlich handgreiflich in dem Eintritt zahlreicher Anwesenden in unsern „deutsch-konservativen Bezirksverein“ Nagold.

Zum Poststempel betr. den Poststempel mit der fünffachen 12 also Stuttgart Nr. 12 am 12/12, 1912 11—12 B. können wir mitteilen, daß uns eine solche seltene Postkarte gestern aus Stuttgart zugegangen ist. Es ist kummerlich ein gutes Zeichen für den unserm Volk inwohnenden Optimismus, daß man bei den ersten Zeiten auch dafür noch Zeit und Sinn übrig hat.

Aus Stuttgart wird hierzu berichtet: Das hiesige Postamt Nr. 12 in der Bahnhofstraße hatte gestern in den kritischen Stunden von 11—1 Uhr einen größeren Ansturm auszustehen als sonstzeit die Kasse des Posttheaters beim Verkauf der Karten zu den Caruso-Vorstellungen. Außer den gelegentlichen Liebhabern der vierfachen 12 des Datumsstempels trat das gesamte Gewerbe der Briefmarkensammler mit ihren riesigen Stempelaufträgen an das Postamt 12 heran. Das Postamt 12 war gerüstet und konnte den hohen Anforderungen vollauf genügen.

Ein Rekord in der 12-Häufung stellt die beim „N. Tagbl.“ eingegangene Karte auf, die folgenden Wortlaut hat: „Zur freundlichen Erinnerung an den 12. 12. 12. um 12 Uhr auf Postamt 12 aufgeseiert von F. Zwölfer.“

Berlin, 12. Dezbr. In den Vormittagsstunden umdrängte eine vielköpfige Menge in äußerst aufgeregter Stimmung das Postamt XII, um den für die Postfächer sehr begehrten Stempel mit fünf 12 zu erhalten. Photographen und Filmoperateure hielten, teils von den Dächern herab, von Droshken oder Automobilen aus, das lebhafteste Bild auf der Platte fest. Die Briefkästen waren bald überfüllt, und Postbeamte mußten auf der Straße in Postbeuteln die Briefschaften einsammeln.

Altensteig, 14. Dez. Ein schlimmer Gast hat sich hier eingestellt: die Gefäßcholera. In vier Häusern ist ein Teil des Entenbestandes der Seuche zum Opfer gefallen. Hoffentlich greift sie nicht weiter.

Aus den Nachbarbezirken.

Herrenberg, 12. Dezbr. Bei der gestrigen Bürgerauswahl wurden gewählt: Bäckermstr. Herm. Schmidt mit 101, Gerbermstr. Gottlieb Gerlach mit 78, Adam Welling mit 70, Oberamtspfleger Vetter mit 66, Sattlermstr. Louis Fischer mit 63 und Schmiebmstr. Christian Näder jr. mit 62 Stimmen.

Landesnachrichten.

Stuttgart, 14. Dez. Das Ergebnis der gestern vorgenommenen Bürgerauswahl wird nicht vor heutigem Samstag abend bekannt.

Evang. Landesynode.

Stuttgart, 13. Dez. In der heutigen Sitzung der 8. evang. Landesynode wurden die Mitglieder des Sonderauschusses für das Spruch- und Lieberbuch bestimmt. Ferner wurden gewählt: Ausschüsse für Lehre und Kultus, für Kirchenrecht, für die Geschäftsordnung und ein oekonomischer Ausschuss. Desweiteren wählte die Synode aus ihrer Mitte vier Mitglieder für das kirchliche Disziplinargericht, nebst zwei Erfahrmännern, desgleichen geistliche und weltliche Mitglieder samt Erfahrmännern für den Synodalausschuß. Nachdem noch der Antrag Herzog betr. die Frühkonfirmation verlesen worden war, erklärte Präsident v. Zeller die Synode bis auf weiteres vertagt.

Ebingen, 13. Dez. (Erdstoß). Gestern abend 7 Uhr 54 auf ein vorausgegangenes längeres unterirdisches Rollen ein leichter, doch recht deutlicher Erdstoß erfolgt.

Gerichtssaal.

Herrenberg, 13. Dez. (Milchpantsher). Das Schöffengericht hat zwei Milchproduzenten von Bondorf zu Geldstrafen von je 20 M verurteilt, weil sie der von ihnen an einen Bondorfer Milchhändler abgelieferten Milch Wasser in Höhe von 1/5 bis 2/10 zugefetzt hatten.

Leipzig, 12. Dez. Das Reichsgericht verwarf die Revision der Streibacher Julius Krebs und Heinrich Beutel, die am 10. Oktober vom Schwurgericht Mannheim wegen Raubmords an dem Studenten Hiltmar Krjes aus Norden (Ostfriesland) auf Grund des § 214 des Reichsstrafgesetzbuchs zu lebenslanglichem Zuchthaus verurteilt worden waren.

Deutsches Reich.

Saarbrücken, 13. Dez. Nach dem Berliner Lokalanzeiger erscheint der Ausbruch des Streiks im Saarkohlengebiet unausbleiblich. Die christlichen Gewerksvereine werden in einer Konferenz am Sonntag die weiteren Schritte festlegen.

Zum Tode des Prinzregenten Luitpold.

München, 13. Dez. Beileidotelegramme gingen ein vom Kaiser, dem Reichskanzler, und dem Präsidenten des Reichstags.

Das Beileid der deutschen Regierung.

Die „Nordd. Allg. Zig.“ widmet dem Prinzregenten Luitpold einen Nachruf, in dem es heißt:

Wie der Prinzregent die Beziehungen zwischen den Kronen Bayerns und Preußens stets mit Sorgfalt gepflegt hat, so hat der Kaiser seine Verehrung für den ältesten der deutschen Fürsten bei allen Gelegenheiten bekundet. Im Reich und im Kreise der Bundesfürsten hat der Regent eine hohe Vertrauensstellung eingenommen, wie sie seiner Bundesstreu und der historischen Rolle entsprach, deren Träger er bereits in Versailles gewesen ist. So wird die Trauer des bayerischen Volkes und des Hauses Wittelsbach von ganz Deutschland tief und innig mitempfunden und geteilt.

Berlin, 13. Dez. Das „Armeeverordnungsblatt“ veröffentlicht einen Armeebefehl des Kaisers, welcher den Hingang des Prinzregenten beklagt und die Bestimmungen für die Trauer der Armee bezw. die Abordnungen zu den Beisetzungsfeierlichkeiten regelt. — Das „Marineverordnungsblatt“ bringt einen entsprechenden Marinebefehl des Kaisers.

Stuttgart, 12. Dez. Um das Andenken des Prinzregenten Luitpold von Bayern zu ehren, bestimmte der König für die Offiziere des Armeekorps eine siebenstägige Trauer. Eine Abordnung des Feldartillerie-Regiments „Prinzregent Luitpold“ wird an der Beisetzung teilnehmen.

Rom, 13. Dez. Aus Anlaß des Todes des Prinzregenten von Bayern hat der Papst den Prinzen Ludwig und Rupprecht telegraphisch sein tiefes Beileid ausgesprochen.

Preßstimmen. Alle Blätter Bayerns und der übrigen Bundesstaaten, sowie des Auslands widmen dem Prinzregenten Luitpold Respektvolle oder doch sympathische Nachrufe.

Die Regenschast Bayerns übernimmt an Stelle des Dahingegangenen dessen ältester Sohn, S. K. N. Prinz Ludwig von Bayern, geboren am 7. Januar 1845, verheiratet am 20. Februar 1868 mit Erzherzogin Maria Theresia von Oesterreich-Este. Aus dieser Ehe sind zehn Kinder hervorgegangen, von denen das älteste, der präsumtive Thronfolger Prinz Rupprecht, 3. kommandierender General des 1. bayerischen Armeekorps, am 18. Mai 1869 geboren ist.

München, 13. Dez. Am 18. Dezember erfolgt die Einberufung des Landtags.

Regent oder König?

München, 12. Dez. Die „Münch. N. Nachr.“ veröffentlicht in ihrer Abendausgabe einen bemerkenswerten Artikel, in welchem die Frage aufgeworfen wird: Prinzregent Ludwig oder König Ludwig III.? Das Blatt tritt dafür ein, daß dem Lande nun wieder ein wirklicher König gegeben werde.

München, 13. Dez. Von den führenden Parteien ist ein gemeinsames Vorgehen in Vorbereitung, welches die Erhebung des neuen Prinzregenten Ludwig zum König von Bayern bezweckt.

Ausland.

Konstantinopel, 12. Dez. Die von dem Württemberg, Kaiser, Geh. Baurat v. Kapp (beheimatet in Gailstett N. Herrenberg) erbaute Bahnhalle Soma—Panderma wurde am 12. Dez. in Betrieb genommen. Panderma liegt auf der (kleinasiat.) Südküste des Marmarameers; Soma, in der Nähe des alten Pergamon, ist bereits mit Smyrna durch eine Bahn verbunden.

Frieden oder Fortsetzung des Krieges?

Konstantinopel, 12. Dez. Da die Anwesenheit des Botschafters Lewski Pascha in London gerade jetzt unbedingt notwendig ist, beschloß der Ministerrat heute, er solle dem ihm vorgezogenen zweimonatlichen Urlaub erst nach Abschluß oder nach Abbruch der Friedensverhandlungen antreten. In diplomatischen Kreisen bleibt man pessimistisch gegen den Ausgang der Friedensverhandlungen und rechnet mit einem baldigen Abbruch und Fortsetzung des Krieges. Die Abendblätter schreiben in diesem Sinne.

Berichtigung. Wie wir nachträglich erfahren, ist es bei der gestrigen gemeldeten künftigen Erwerbung der Wirtschaft zum „Lamm“ durch den früheren Besitzer Nesten nicht geblieben; der Kauf ist vielmehr endgültig durch die Firma Heda u. Co. Korneliterbrauerei, Kottenburg zu 34 100 M abgeschlossen worden. Auch hatte Herr Nesten das Anwesen für nicht zu 44 000 M sondern zu 45 100 M verkauft.

Verzeichnis der Märkte der Umgegend

Altensteig 18. Dez. Viehmarkt
Wittberg 21. Dez. Krämer- u. Viehmarkt.

Schmeckt herrlich.

Kinder, die sich weigern, Lebertran einzunehmen, zeigen meist besondere Vorliebe für Scotts Emulsion von Lebertran. Scotts Emulsion ist dabei in der Wirkung dem gewöhnlichen Tran bedeutend überlegen, schmeckt rahmig süß und wird sogar von ganz kleinen Kindern leicht vertragen, wenn sie in der Zahnzeit oder bei schwachem Knochenbau eines Kräftigungsmittels bedürfen.

Doch stets nur die echte Scotts Emulsion!

Die verehr. Vorstände und Schriftführer der Vereine in Stadt und Land bitten wir höflich, uns Berichte über den Verlauf von Weihnachtsfeiern, wenn überhaupt, dann in möglichster Kürze einzusenden. Verlag des „Gesellschafters“.

Wutwahl. Wetter am Sonntag und Montag. Für Sonntag und Montag ist trübes, meist trockenes und etwas kälteres Wetter zu erwarten.

Der heutigen Gesamtausgabe liegt ein Flugblatt des Bundes der Landwirte bezw. der konservativen Partei bei. Eine weitere Beilage enthält eine Liste der Spielwaren-Ausstellung des Kaufhauses Willibald Kittel.

Hierzu ein zweites Blatt und das illustrierte Sonntagsblatt Nr. 50

Für die Redaktion verantwortlich: Karl Pauz. — Druck u. Verlag der G. W. Zaiser'schen Buchdruckerei (Emil Jaster) Nagold

Zwangs-Versteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die auf Markung Nagold belegenen, im Grundbuch von Nagold Hest 1095 Abt. 1 Nr. 1, 2, 3, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen der Gottlieb Benz, Sägmühlbesitzers Witwe, Anna, geb. Schmid, hier eingetragen Grundstücke:

Gebäude Nr. 544/1	1 a 69 qm Wohnhaus	Anschlag
	mit Hofraum an der Calwerstr.	8700 M
Parz. Nr. 3417/1	17 a 05 qm Acker auf Kernen	200 M
Parz. Nr. 3417/2	17 a 05 qm Acker auf Kernen	200 M
		7 100 M

am Montag, den 16. Dez. 1912, nachmitt. 2 Uhr,

auf dem Rathause in Nagold versteigert werden.) Der Versteigerungsvermerk ist am 19. Okt. 1912 in das Grundbuch eingetragen.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diesemjenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des verfallenen Gegenstandes tritt.

Vorausichtlich findet nur ein Termin statt.

Nagold, den 25. Oktober 1912.

Kommissar:
Bezirksnotar Papp.

Für die Wohltätigkeitsanstalten

der inneren Mission sind zur Entgegennahme und Vermittlung von Gaben gerne bereit

Dekan Pfeleiderer
Stadtpfarrverweser Haap.

Die Kleinkinderschule

bittet alle und neue Freunde um eine Weihnachtsgabe. Zur Empfangnahme sind dankbar bereit

Dekan Pfeleiderer
Oberlehrer Zetter

Die freiwillige Kinder-Sonntagschule

wünscht gern ihren ca. 320 Kindern eine kleine Weihnachtsfreude bereiten und bittet deshalb Eltern und Kinderfreunde um freundliche Gaben. In Empfang nehmen Gaben

Rektor Dieterle
Dekan Pfeleiderer

Luchfabrikant Wilh. Weitbrecht
Weinhändler Carl Schöner
Gärtner Hermann Raaf.

Wesger-Char a bancs

hat zu verkaufen.

Wer? sagt die Exped. d. Bl.

Ebhausen.

Versteigerung einer Möbel-Schreinerei.

Aus der Konkursmasse der Firma Friedrich Steinle, Inh. Paul Wolf, bringe ich das in diesem Blatt vom 4. und 11. Dezbr. näher beschriebene Anwesen auf dem Rathaus in Ebhausen am

Montag, den 30. Dezember 1912, vormittags 10 Uhr,

zur zweiten Versteigerung. Das Anwesen ist zu 27 600 M geschätzt, geboten sind 19000 M. Bei annehmbarem Gebot erfolgt der Zuschlag sofort.

Nagold, den 13. Dezember 1912. Konkursverwalter:
Bezirksnotar Popp.

Weihnachtskarten

in großer Auswahl bei

G. W. ZAISER'sche Buchhandlung, Nagold.



Von Montag, den 16. Dezember bis Samstag, den 21. Dezember
steht wieder eine große Partie der so beliebten

95 Pfg. Serien, Haushaltungsgegenstände aller Art, ♦

zum Verkauf auf und laden wir zu zahlreichem Besuch ein. Die Besichtigung wird jedermann von der Preiswürdigkeit dieser Serien überzeugen. Günstige Einkaufsgelegenheit für Vereine.

Berg & Schmid, Nagold.

Wildberg.
Meine Weihnachtsausstellung in



Puppen und Spielwaren

ist eröffnet und ladet zu deren Besichtigung
höflich ein.

Th. Krayl.

PS. Gleichzeitig mache ich auf mein reichhaltiges Lager in
Haushaltungsartikeln, Emailwaren
Messerwaren
Schlitten und Schlittschuhen etc. etc.
bei billigsten Preisen aufmerksam. Der Obige.

Halterbach, den 14. Dez. 1912.

Todes-Anzeige.

Wir machen Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß unser
L. Gatte, Vater, Bruder und Sohn
Johannes Selber,
Milchhändler,
gestern morgen 7 Uhr nach kurzem Leiden im
Alter von 34 1/2 Jahren unerwartet sanft in
dem Herrn entschlafen ist.
Um stille Teilnahme bitten
die trauernden Hinterbliebenen.
Beeerdigung am Sonntag nachmittag um 2 Uhr.

Nagold-Unterhangstett.

Hochzeits-Einladung.

Zur Feier unserer ehelichen Verbindung beehren wir
uns, Verwandte, Freunde und Bekannte auf
Dienstag, den 17. Dezember 1912
in das Gasth. z. „Traube“ in Nagold freundl. einzuladen.

Karl Kauser Nehger Sohn des Frh. Kauser, Regieremeister Nagold.	Margarete Volle Tochter des Adam Volle, Schultheiß Unterhangstett.
---	--

Kirchgang 12 Uhr.
Wir bitten dies statt besond. Einladung entgegenzunehmen.

ALLE ARTEN UHREN
liefert gut und
billig
Fr. Günther,
Uhrm., NAGOLD.

Nagold.

Korsette, Korsettschoner, Unterleibchen, Untertaillen, Semden, Beinkleider, Unterröcke weiß und Anstands- Anterröcke farbig.

empfiehlt in großer Auswahl
billigst
Herm. Bringinger.

Als praktische Weihnachts-Geschenke

zu besonders billigen Preisen empfehle ich:

<p>1 Weinservice, 7teil., mit Tablette 1.-</p> <p>1 Kaffeeservice, dekoriert m. Tablette — .90</p> <p>6 Dessertteller, dekor. echt Porzellan — .90</p> <p>1 Kuchenteller, m. 6 Kompott-Löffel — .85</p> <p>6 Goldrandbecher, mit Untersätzen — .85</p>	<p>6 Solne Goldrandtassen mit Untertassen 1.-</p> <p>1 Satz Salattiers, 6teil., echt Porzellan — .90</p> <p>1 Tortenplatte mit Fuß, nebst 4 Majolikateilern 1.-</p> <p>1 Fruchtschale mit Nickelfuß — .90</p> <p>1 Brotkorb, porz. mit Salz-, Pfeffer-, Sensbehälter — .80</p>
--	--

Feiner:



Fleischhackmaschinen, Nudelschneid-
maschinen, Reibmaschinen, Butter-
maschinen, Spülmühlen, Back-
formen, Servierbretter, Wasch-
bretter, Bügeleisen, Bettflaschen,
(verzinkt, email und Kupfer), Wiege-
messer, Kaffeemühlen, Zuckerschnei-
der, Brotkapseln, Messer und Be-
stecke, Zimmersinten, Revolver,
Pistolen, Schlittschuhe, Davoser-
Schlitten etc. in großer Auswahl.

August Kessler Ebhausen.



Alle Sorten
**Filz- und Seiden-
Hüte**

empfiehlt in jeder Preislage.
Christian Luz, Hutmacher
Nagold.
Visiten-Karten
fertigt **G. W. Zaiser.**

Jubiläums-Bibel

mit Erklärungen. Preis 5.— Mk.
Vorrätig bei
G. W. Zaiser, Buchhandlung, Nagold.

Wildberg.
Verkaufe wegen Entbehrlichkeit
ein gut erhaltenes
Einspanner-Leiternägeln
um 25 A, sowie zwei noch beinahe neue
Ruhgeschirre mit Stirnband.
Fr. Koller, jr. Nehger.

Nödingen.
Eine junge
Ruh
mit dem ersten
Kalb hat zu ver-
kaufen.
Gottlieb Worlof,
Christoph's Sohn.
Nagold.

Uhlands-Gedichte.

Inhalt: Vaterländische Gedichte,
Balladen und Romane,
Lieder.
hübsch harmonisiert 12 Pfg.
Vorrätig bei
G. W. Zaiser
Buchhandlung :: Nagold.

Squamapur

absolut sicheres Mittel gegen Kopfschuppen
und Haarausfall. A 1.— bei:
Louis Böckle, Nagold.

Zunweiser bei Altensteig.
Ein junges, 2 1/2-jähriges
Pferd,
(Apfel-Schimmel-Wallach), gut ein-
gefahren, verkauft
Georg Wurster.

Nagold.
Vermiete eine
3 Zimmerwohnung
nebst Zubehör sofort oder bis
1. April.
Lutz z. Eisenbahn.

Frauenarbeitschule Nagold.

Der neue Kurs beginnt am 7. Januar 1913. Es wird Unterricht erteilt in Hand-Nähmaschinen- und Kleidernähen mit dem dazu gehörigen Musterschnitt, Weiß- und Buntsticken, sowie jede andere Art weibl. Handarbeit; Wägen, Geometrisch und Freihandzeichnen.

Anmeldungen nimmt entgegen die G. W. Kaiser'sche Buchhandlung, sowie vom 18.-20. Dezember mittags von 2-5 Uhr in der Frauenarbeitschule St. Maria Drang.

Der Vorstand.

Neu! Sensationell! Neu!

Elektrisches Licht aus der Westentasche.

Elektrische Taschenlampen in Taschenuhrform

mit Dauerkontakt und Druckknopf, Vergrößerungslinse. Sehr solide und schöne Ausführung in Nickel. Längere Brenndauer.

Den Alleinverkauf unserer Fabrikate für Nagold und Umgebung haben wir Herrn

Uhrmacher Kläger in Nagold

übertragen, wo in dessen Schaufenster die selben ausgestellt sind.

Konstruktor-Gesellschaft m. b. H. Stuttgart.

Die Füllkraft der Federn, sowie die Weichheit des Barchents macht die Betten leicht und behaglich.



zu sehr niederen Preisen.

Eugen Schiler, Nagold.

Fr. Braun, Nagold

Sattlerei- und Tapeziergeschäft

empfiehlt sein grosses Lager in Sofas, Diwans, Matratzen,

Bettrosten, Stahlfederbetten,

Kinderwagen, Puppenwagen,

Sportwagen, Leiterwagen,

Kinderstühlen, Ruhesesseln,

Schulranzen, Reiseartikeln,

Rucksäcken,

sowie allen in sein Fach einschlagenden Artikeln zu billigsten Preisen.



Jak. Luz, Nagold.

Nagold.

Zu Weihnachtsgeschenken eignen sich ganz besonders

Blatt- und blühende Pflanzen.

Solche, sowie

Jardinièren,

o Kränze o

und Bukette

empf. in reicher Auswahl und versch. Preislagen

Fr. Schuster

Gärtnerbesitzer.

Nagold.

Tafelobst

kauft bis Mittwoch jedes Quantum

Goldparmänen

und schöne **Rosenäpfel**

per Zentner bis 8 A.

N.B. Habe eine Partie

Holzstücken

per Stück 20 A. sehr geeignet zum Versand von Weihnachtsgeschenken zu verkaufen.

Keck, Obsthandlung.

Gv. Gottesdienst in Nagold:

Am 3. Advent, den 15. Dezember

1/2 10 Uhr Predigt. 1/2 2 Uhr Christen-

lehre (Töchter.) Die Erbauungsstunde

fällt aus wegen Christfeier des Jung-

frauenvereins.

Am Thomastag, den 21. Debr.

nachm. 2 Uhr Christfeier der Klein-

kinderschule im Vereinhause; abends

5 Uhr Christfeier der freiw. Son-

tagschule in der Kirche.

Kath. Gottesdienst in Nagold:

3. Adventssonntag 15. Dez.: 1/2 10

Uhr Predigt und Amt. (1/2 8 Uhr in

Rohrdorf). 2 Uhr Andacht.

Gottesdienst der Methodisten-

gemeinde in Nagold:

3. Adventssonntag, 15. Dez.: Morg.

1/2 10 Uhr und abds. 1/2 8 Uhr Predigt.

Mittwoch abends 8 Uhr Gebetsstunde.

Jedermann ist freundlich eingeladen.

Mitteilungen des Standesamtes

der Stadt Nagold.

Geburten: Karl Schopf, S. d. Johannes

Schoof, Kettenmachers, hier, den 11.

Dezember.

Todesfälle: Hermann Niehammer,

Sohn des Johannes Niehammer,

Kettenmachers, hier, 1 Jahr alt, den

8. Dezember 1912.

Karl Schopf, Sohn des Johannes

Schoof, Kettenmachers hier, 2 Tage alt,

den 12. Dezember.

Sängerfranz Nagold.



Weihnachtsfeier

am Sonntag, 15. Dez.,

abends 7 Uhr,

im Traubensaal.

Hierzu laden wir unsere verehrl. Aktiven und Passiven mit Angehörigen ergebenst ein.

Der Ausschuss.

— Eintritt für Nichtmitglieder 40 S. —

Fremde können eingeführt werden.

TURNVEREIN NAGOLD.

Weihnachtsfeier

mit Gabenverlosung

im Gasthof zum „Röfle“

am Sonntag den 22. Dezember 1912

hiez zu werden unsere verehrl. aktiven und passiven Mitglieder mit Familien hiemit ergebenst eingeladen.

Gefangliche Vorträge, turnerische und theatralesche Aufführungen werden reiche Unterhaltung bieten.

Der Turnrat.

Wildberg.

Um mit meinem Lager in

Schürzen

zu räumen gewähre ich hierauf

10% Rabatt.

Th. Krayl.

Jakob Rinderknecht

Sattlerei- und
Tapezier-
Geschäft.



Nagold,

empfiehlt zur

bevorstehenden Weihnachtszeit

sein reichhaltiges, bestes Lager in

sämtlichen Sattlerwaren

Sofas, Kinderwagen

Puppenwagen, Koffern

große Auswahl in

wollenen Pferddecke

n. i. w.

bei billigst gestellten Preisen.

Insbefondere empfehle als sehr passendes Weihnachtsgeschenk meine berühmten, tadellosten



Nähmaschinen

erstes Fabrikat

zum Sticken, Stopfen, Vor- und Rückwärtsnähen, je nach Belieben.

Reparaturen werden prompt und billigst ausgeführt.